
Subject: ich weiß nicht mehr weiter- bin total verzweifelt
Posted by [Minimonster](#) on Fri, 10 Apr 2009 14:19:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe schon einige Beiträge hier gelesen und möchte als erstes erwähnen das man mit der Krankheit des Kreisrunden Haarausfalles nicht wirklich ernst genommen wird.

Bei mir ging das ganze dilemma letztes Jahr zu Pfingsten los. Ich entdeckte eine ca. 6 cm große Kahle Stelle am Hinterkopf.

Ich habe mich daraufhin in die Behandlung einer Hautärztin begeben. Ihr war e jedoch Sie eine unterfunktion der Schilddrüse fest und nutzte dies als Diagnose. Daraufhin behandelte ich diese unterfunktion und meine Werte waren ok der Haarausfall hingegen blieb bzw. wurde schlimmer. Auch auf weitere Besunche bei der ärztin waren nicht erfolgreich sie blieb bei Ihrer "Fehldiagnose". Ich kümmerte mich daraufhin selbst und bin extra nach Berlin in die Haarklinik gefahren. Erst dort habe ich die richtige Diagnose gestellt bekommen. In diesem Moment war der Haarausfall jedoch schon sehr weit fortgeschritten. Innerhalb eines halben Jahres habe ich fast alle Haare verloren. Ich habe hunderte von Euros in diee Krankheit investiert un einiges Ausrobiert doch nichts half. Nun bin ich bei einer Hautärztin in behandlung die die Sache zwar ernst nimmt aber auch etwas ratlos ist. Nun ist das ganze noch nicht einmal ein Jahr her und ich habe fast keine Haare mehr auf dem Kopf keine Augenbraun mehr und Wimpern fallen auch schon aus.

Ich weiß nicht mehr weiter... Prednisolontherapie zeigt auch nicht den gewünschten effekt.

Bitte helft mir und gebt mir einen Ratschlag was ich noch tun kann oder verändern kann.

hier noch ein paar Fakten zu mir die vielleicht von bedeutung für eine Hilfe sein könnten.

- . ich esse sehr wenig Fleisch
- . ich habe einen sehr stressigen job
-

Mitvfreundlichen Gtüssen

Minimonster

Subject: Re: ich weiß nicht mehr weiter- bin total verzweifelt
Posted by [kkoo](#) on Fri, 10 Apr 2009 14:52:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wurdest du auf alopecia areata ("kreisrunder haarausfall") untersucht bzw. das diagnostiziert?
hast du ein foto?

Subject: Re: ich weiß nicht mehr weiter- bin total verzweifelt

Posted by [Amsch](#) on Fri, 10 Apr 2009 14:54:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minimonster, ich fühle mit dir.

Ich weiß wie schlimm es ist, HA zu haben. Dann noch kreisrunden, d.h. nicht AGA-bedingten, das wirkt sich natürlich noch mehr aufs Seelenheil aus.

Wie weit ist der HA denn fortgeschritten? Wie präsentierst du dich in der Öffentlichkeit, trägst du eine Mütze, oder rasierst du dir den Kopf?

Wichtig ist einmal, damit umgehen zu müssen. Das ist ein harter, schwerwiegender Prozess. Ich bin selbst noch nicht drüber hinweg, da ich selbst erst 20 bin und seit 3 Jahren starken HA habe, und die Mittel nicht anschlagen bzw. aufgrund von Nebenwirkungen nicht möglich sind.

Gib den Kampf nicht auf! erkundig dich weiter im netz und such dir einen Spezialisten, der wirklich ALLE werte prüft die verantwortlich sein könnten.

Im schlimmsten Falle bleibt dir auch noch die Möglichkeit eines Haarteils, würdest du das in Betracht ziehen?

Subject: Re: ich weiß nicht mehr weiter- bin total verzweifelt

Posted by [Balle](#) on Mon, 13 Apr 2009 13:00:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bist du männlich oder weiblich? Bei Frauen ist ja meistens die Chance größer, das die Krankenkasse für eventuelle Eingriffe oder Maßnahmen aufkommt.

Subject: Re: ich weiß nicht mehr weiter- bin total verzweifelt

Posted by [Minimonster](#) on Mon, 20 Apr 2009 19:18:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich Danke euch sehr für eure Beiträge.

Also um erst einmal eure Fragen zu beantworten:

Also ich bin weiblich und 21 Jahre. Das stadium des HA ist schon so schlimm das ich bereits seit einem viertel Jahr einen Haarersatz trage. Ohne ihn ist ein aus dem Haus gehen nicht mehr möglich. Um es genau zu sagen bis auf vereinzelte Haare bin ich bereits komplett Kahl. Ich habe bereits 2 Therapien einer Prednisolonkur hinter mir und es hilft einfach nicht. Der ganze vorgang ging bei mir so schnell das ich innerhalb eines halben Jahres meine komplette Kopfbehaarung verloren habe. Nun noch die Antwort für kkoo ja es wurde diagnostiziert bin dafür extra nach Berlin in die Charetee (Haarklinik) gefahren erst dort wurde die Diagnose

gestellt. Im Moment bin ich nur in meinen eigenen 4 Wänden mit Kopftuch unterwegs da ich mich auch dort nicht kahl im Spiegel betrachten möchte. Der Haarerersatz ist schon eine kleine Hilfe und hat mir ein Teil meines Lebens zurück gegeben denn ohne ihn wäre ein nach draußen gehen für mich nicht mehr möglich. In zwischen sind bei mir jedoch auch andere Partien wie Augenbrauen und Wimpern betroffen. Die Augenbrauen habe ich inzwischen mit Permanent Make up neu "modellieren" lassen wenn man das so sagen kann. Ich habe schon so viel Energie und vorallem auch Geld in diese Krankheit investiert aber ohne Erfolg. Ich muss aber auch zu geben ich bin auch etwas Feige es gibt in meinem Umfeld nur wenige Leute die über meine Krankheit bescheid wissen. Vor den meisten verberge ich es so gut es geht. Nur das ist auch nicht immer einfach. Aber ich war noch nie besonders selbstbewusst und ohne Haare erst recht nicht. Außerdem habe ich bei einer Freundin auch die Erfahrung machen müssen das diese scheinbar Angst hat und nicht weiß wie sie damit umgehen soll. Es ist jedesmal eine Qual in den Spiegel zu sehen. Das einzige was mir etwas Kraft gibt ist das mein Freund mir trotzdem beisteht. Aber Ängste sind auch hier da auch wenn diese unbegründet sind.

Subject: Re: ich weiß nicht mehr weiter- bin total verzweifelt

Posted by [Amsch](#) on Mon, 20 Apr 2009 23:51:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minimonster schrieb am Mon, 20 April 2009 21:18Hallo,

ich Danke euch sehr für eure Beiträge.

Also um erst einmal eure Fragen zu beantworten:

Also ich bin weiblich und 21 Jahre. Das stadium des HA ist schon so schlimm das ich bereits seit einem viertel Jahr einen Haarerersatz trage. Ohne ihn ist ein aus dem Haus gehen nicht mehr möglich. Um es genau zu sagen bis auf vereinzelte Haare bin ich bereits komplett Kahl. Ich habe bereits 2 Terapien einer Prednisolonkur hinter mir und es hilft einfach nicht. Der ganze vorgang ging bei mir so schnell das ich innerhalb eines halben Jahres meine komplette Kopfbehaarung verloren habe. Nun noch die Antwort für kkoo ja es wurde diagnostiziert bin dafür extra nach Berlin in die Charetee (Haarklinik) gefahren erst dort wurde die Diagnose gestellt. Im Moment bin ich nur in meinen eigenen 4 Wänden mit Kopftuch unterwegs da ich mich auch dort nicht kahl im Spiegel betrachten möchte. Der Haarerersatz ist schon eine kleine Hilfe und hat mir ein Teil meines Lebens zurück gegeben denn ohne ihn wäre ein nach draußen gehen für mich nicht mehr möglich. In zwischen sind bei mir jedoch auch andere Partien wie Augenbrauen und Wimpern betroffen. Die Augenbrauen habe ich inzwischen mit Permanent Make up neu "modellieren" lassen wenn man das so sagen kann. Ich habe schon so viel Energie und vorallem auch Geld in diese Krankheit investiert aber ohne Erfolg. Ich muss aber auch zu geben ich bin auch etwas Feige es gibt in meinem Umfeld nur wenige Leute die über meine Krankheit bescheid wissen. Vor den meisten verberge ich es so gut es geht. Nur das ist auch nicht immer einfach. Aber ich war noch nie besonders selbstbewusst und ohne Haare erst recht nicht. Außerdem habe ich bei einer Freundin auch die Erfahrung machen müssen das diese scheinbar Angst hat und nicht weiß wie sie damit umgehen soll. Es ist jedesmal eine Qual in den Spiegel zu sehen. Das einzige was mir etwas Kraft gibt ist das mein Freund mir trotzdem beisteht. Aber Ängste sind auch hier da auch wenn diese unbegründet sind.

Hey Minimonster.

Tut mir leid wegen deiner Situation, besonders in dem jungen Alter. Gabs denn in der Familie ähnliche Situationen? Gab es irgendeine Krankheit (oder etwas, was sich auf den Körper einwirken könnte) in den letzten paar Jahren?

Was positiv an der ganzen Sache ist, dass die Sache mit dem Haarteil funktioniert und vor allem, dass dein Freund weiterhin hinter dir steht. Was für ein Haarteil trägst du? Du solltest ev. damit rechnen, dass für eine längere Zeit über tragen zu müssen. Daher am besten eins finden welches dir steht, eine langfristige Lösung darstellt und vor allem gut hält.

Subject: Re: ich weiß nicht mehr weiter- bin total verzweifelt

Posted by [amigo77](#) on Tue, 21 Apr 2009 08:39:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Minimonster,

falls Du Jenny Latz noch nicht kennst, dann solltest Du mal "haircoaching" oder "Jenny Latz" googeln. Sie hat auch mit ca. 20 Jahren die gleiche Haarerkrankung erlitten, darüber eine Biographie geschrieben ("Das Glück beginnt im Kopf") und auch einen Ratgeber zum Thema Haarausfall. Sie bietet auch Beratung rund um den Umgang mit Haarausfall an. Geh einfach mal auf ihre Website oder suche ihre Bücher online. Das kann Dir bestimmt weiterhelfen.

Mich wundert, dass es immer wieder solche Pfeifen von Ärzten bzw. Ärztinnen gibt, die sich in ihrem eigenen Metier nicht richtig auskennen und bei so klaren Anzeichen nicht gleich den kreisrunden Haarausfall diagnostizieren.

Alles Gute Dir, soweit ich weiss gibt es Fälle von Alopecia areata, die erfolgreich therapiert werden können.
